

Wählen Sie den richtigen Verdrahtungssatz



REGIOLUX

Leuchten-type	Verdrahtungssatz						
	FLVL	FLVT	FLVK	FLVWR	FLVP	VLVS	FLVPP
BSA				X			
BSE/P				X			
BWA				X			
BWE/P				X			
ELKT				X			
ELP/T				X			
GRMAX				X			
HRSI		X					
IL	X						
ILF,ILFV	X						
ILST	X						
ILZF	X						
KDAW				X			
KLA				X			
KLKF			X				
KLPF			X				
KLPS / A			X				
KLRF			X				
PDAP				X			
PDEP				X			
PDLP			X				
PFLP							X

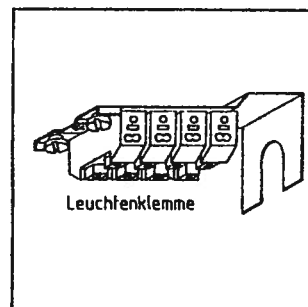
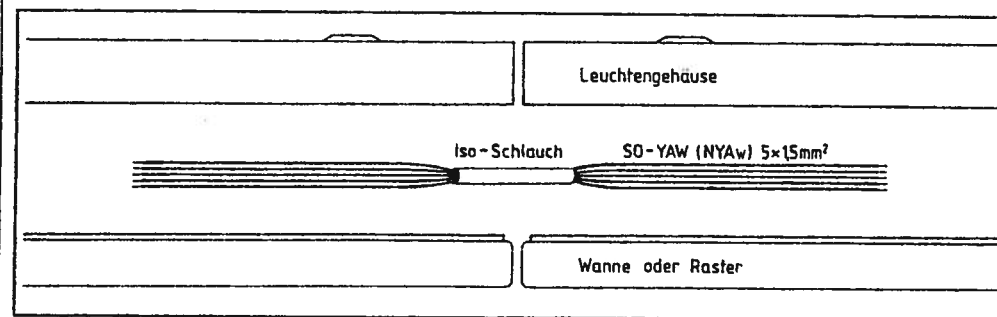
Leuchten-type	Verdrahtungssatz						
	FLVL	FLVT	FLVK	FLVWR	FLVP	VLVS	FLVPP
PFLK					X		
PFLKS					X		
PFS						X	
PLPE				X			
PPFF							X
PPSFF							X
REGF	X						
RLF,RLFV	X						
RLA				X			
RMA,RME				X			
RMK/R/D				X			
RSA.				X			
RSE.				X			
RSI		X					
RSK/R/D				X			
STFF	X						
TLSA				X			
TLSAA				X			
TLSE				X			
TLSEA				X			
USEP				X			
USNP				X			

Montage-Anleitung

FLVWR Fünfleiterverdrahtung für Wannen- und Rasterleuchten

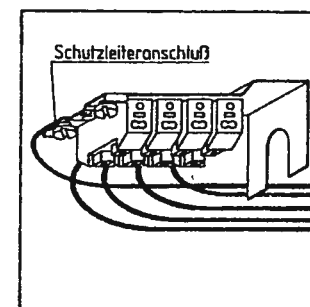


REGIOLUX



Für Wannenleuchten:
ELK, ELKT, ELP, ELPT, KLA, KDAW, PDAP, PDEP, PDNP, PLPE, USEP, USNP

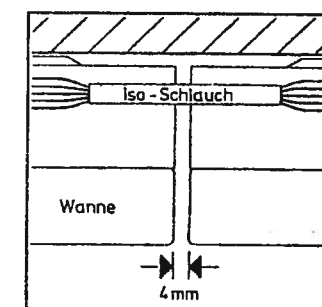
Für Rasterleuchten:
BSA, BSE., BWA, BWE., GRMAX, RMA., RME., R.EET, RMK., RLA, RLAI, RSA., RSE., RSK., THLA., THLE



■ Evtl. vorhandene stirnseitige Vorprägungen ausbrechen.

■ Leuchtengehäuse montieren. Bei Wannenleuchten auf 4 mm Dehnungsabstand achten, Rasterleuchten Stoß an Stoß.

■ Verdrahtungssatz durch stirnseitige Öffnungen schieben. Isolierschlauch schützt Verdrahtung im Bereich der Leuchtenstöbe.



■ Schutzleiteranschluß an vorhandene Erdungsschraube vornehmen.

■ Elektrische Verbindung der Durchgangsverdrahtung herstellen, hierbei auf gleiche Farben achten.

Wichtig!

Durchgangsverdrahtung nur an den freien Leitungsenden anschließen. (Unfallgefahr durch elektrische Strom).